

## Côte d'Ivoire-Burkina Faso | Praktische Infos

### Beste Reisezeit

In **Burkina Faso** herrscht tropisches Wechselklima, das aus einer Regen- und einer Trockenzeit besteht. Die Regenzeit dauert in der Sahelzone in Norden des Landes, deren Ausdehnung etwa 25% der Gesamtfläche beträgt, manchmal nur zwei Monate, wobei die jährlichen Niederschläge unter 300 mm liegen können. Ungefähr die Hälfte des Landes liegt in der der Sudan-Sahel-Zone mit einer Regenzeit von vier bis fünf Monaten (Mai/Juni bis September/Oktober). Am längsten dauert die Regenperiode in der Sudanzone im Süden mit rund sechs Monaten (Mai bis Oktober). Hier betragen die jährlichen Niederschläge bis zu 1300 mm. Die Durchschnittstemperaturen betragen zwischen 25°C und 30°C, wobei März, April und Mai die heißesten Monate sind, wo das Thermometer tagsüber oft über 40°C klettert. Am kältesten ist es im Januar und Februar. In diesen Monaten weht auch der staubige Wüstenwind Harmattan.

Der nördliche Teil der **Elfenbeinküste** liegt ebenfalls in der Sudanzone mit gleichen klimatischen Verhältnissen. Im Süden herrscht tropisch-heißes Subäquatoralklima mit zwei Trocken- und zwei Regenzeiten. Die große Regenzeit dauert von April/Mai bis Juli und wird im August und September von einer Trockenzeit unterbrochen. Darauf folgt eine kurze zweite Regenzeit im Oktober und November. Von Dezember bis April ist es trocken. Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen betragen hier um die 30°C tagsüber. Die Luftfeuchtigkeit ist hoch und kann 90 % erreichen, wird jedoch gemildert durch den Harmattan, der von Dezember bis zum Beginn der Regenzeit im April weht. Die durchschnittlichen Jahresniederschläge betragen rund 2000 mm.

**Beste Reisezeit für diese Tour:** von November bis März/April

### Einreisebestimmungen

Deutsche, österreichische und Schweizer Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Burkina Faso und Côte d'Ivoire einen bei Reiseende mindestens noch 6 Monate gültigen Reisepass und Visa, die bei einer Auslandsvertretung des jeweiligen Landes beantragt werden müssen. Sie können auch einen Visabeschaffungsservice beauftragen. Empfehlungen erhalten Sie von uns auf Anfrage. Des Weiteren ist eine Gelbfieberimpfung zur Einreise in beide Länder vorgeschrieben (siehe Kapitel Gesundheit). Der Impfpass wird häufig bei der Einreise kontrolliert.

Die Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern, daher sollten Sie sich unbedingt vor Beantragung des Visums bei der entsprechenden Vertretung nach den aktuellen Bestimmungen erkundigen.

### Burkina Faso

Visa werden bei folgenden Auslandsvertretungen ausgestellt:

#### **Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:**

- **Botschaft der Republik Burkina Faso**

Karolingerplatz 10-11

14052 Berlin- Charlottenburg

Tel.: +49 (0) 30 30 10 59 90 Fax: +49 (0) 30 30 10 59 92-0

Weitere Informationen: [www.embassy-bf.org](http://www.embassy-bf.org)

#### **Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:**

- **Ambassade du Burkina Faso**

Section consulaire de l'Ambassade

Avenue de France 23

1202 Genève

Tel.: +41 (0)22/734 63 30

Fax: +41 (0)22/734 63 31

Weitere Informationen: [www.ambaburkinafaso-ch.org](http://www.ambaburkinafaso-ch.org)

- **Konsulat von Burkina Faso**

Albisriederstrasse 416

8047 Zürich

Tel.: +41 (0)44/350 55 70

Fax: +41 (0)44/350 55 71

Weitere Informationen: [www.consulat-burkina-faso.ch](http://www.consulat-burkina-faso.ch)

#### **Für Staatsangehörige der Republik Österreich:**

- **Botschaft der Republik Burkina Faso**

Strohgasse 14 c

1030 Wien

Tel.: +43 / 1 503 82 64

Fax: +43 / 1 503 82 64 - 20

Weitere Informationen: [www.abfvienne.at](http://www.abfvienne.at)

- **Honorargeneralkonsulat der Republik Burkina Faso**

Mittelgasse 16 (Postfach 19)

1062 Wien

Tel.: +43 / 1 597 97 35

Fax: +43 / 1 597 83 01 - 885

#### **Côte d'Ivoire**

Visa werden bei folgenden Auslandsvertretungen ausgestellt. Das Visum kann auch online beantragt werden. Weitere Informationen unter [www.snedai.ci](http://www.snedai.ci):

#### **Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:**

- **Botschaft der Republik Côte d'Ivoire**

Schinkelstraße 10

14193 Berlin

Tel. +49 (0)30 890 69 60, +49 (0)30 890 696 103, +49 (0)30 890 696 104

Fax: +49 (0)30 890 696 206

Weitere Informationen: [www.ambaci.de](http://www.ambaci.de)

#### **Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:**

- **Botschaft der Republik Côte d'Ivoire**

Konsularabteilung der Botschaft

Thormannstrasse 51

3005 Bern

Tel. +41 (0)31/350 80 80

Fax: +41 (0)31/350 80 81

Weitere Informationen: [www.acibe.org](http://www.acibe.org)

**Für Staatsangehörige der Republik Österreich:**

- **Botschaft der Republik Côte d'Ivoire**

Neulinggasse 29/6/20

1030 Wien

Tel.: +43 / 1 581 00 76

Fax: +43 / 1 581 00 76 - 31

E-Mail: [office@ambaciaut.org](mailto:office@ambaciaut.org)

## Essen und Trinken

Frühstück und Abendessen sind in unserem Reisepreis eingeschlossen. Andere inkludierte Mahlzeiten entnehmen Sie bitte dem Reiseverlauf. Das Frühstück variiert je nach Hotelstandard. Die meisten Hotels bieten Brot, Butter, Marmelade, manchmal Honig und Schmelzkäse oder Omelett sowie Tee oder Kaffee zum Frühstück. In Hotels mit hohem Standard gibt es oft Frühstücksbüffet. Das Abendessen nehmen wir entweder in den Hotelrestaurants oder in sauberen, sorgfältig ausgewählten Restaurants ein. Das Essen ist häufig an den europäischen Geschmack angepasst.

### Burkina Faso - landestypische Küche

Als Grundnahrungsmittel dienen in Burkina Faso hauptsächlich *tô*, ein Brei aus Mais, Hirse oder Sorghum, sowie Reis und Couscous aus Fonio oder Maniok. Dazu werden Gemüsesaucen und Saucen aus Okra, Baobabblättern oder Erdnüssen gereicht, die oft sehr scharf sein können. Auch *riz gras* ist ein beliebtes Gericht, dabei wird Reis zusammen mit Tomaten und Zwiebeln gekocht. Auch der ursprünglich aus den Küstenregionen stammende *Fufu* steht auf dem Speiseplan. An Fleisch wird gern Rind, Hammel, Ziege, Huhn, aber auch Wildfleisch gegessen. Auch Perlhuhn und Fisch sind sehr populär. Als Beilage gibt es frittierte Kochbananen, die *Aloco* genannt werden oder auch frittierte Süßkartoffeln oder Yams. Viele Proteine bieten Raupen. In größeren Orten gibt es überall Mineralwasser zu kaufen. Sie sollten auf jeden Fall einmal Bissap, ein leckeres Hibiskusblütengetränk, probieren oder Säfte aus Ingwer, Tamarinden und je nach Saison Baobab. Auch Bier wird hergestellt, die beliebteste Marke ist Brakina. Auf dem Land wird eher das selbstgebraute Hirsebier, auch *dolo* oder *chapalo* genannt, getrunken.

### Côte d'Ivoire – landestypische Küche

Die ivoirische Küche unterscheidet sich kaum von der typischen Küche der Nachbarländer. Grundnahrungsmittel sind vor allem Wurzeln und Getreide, allen voran Reis, Mais, Maniok, Yams, Süßkartoffeln oder Kochbananen und im Norden überwiegend Hirse. An Gemüsesorten sind vor allem Tomaten, Auberginen, Paprika, Okra, Bohnen und Zwiebeln weit verbreitet. Zudem wird viel Geflügel und Fisch gegessen, ab und zu auch Rind oder Schwein. Besonders an der Küste werden leckere Fisch- und Meeresfrüchtegerichte angeboten. Aus Maniok wird *attiéké* gekocht, eine cous-cous-ähnliche Beilage. Sehr beliebt ist auch *foutou*. Hierfür wird gekochter Maniok mit Kochbananen oder Yams zu einem festen Brei vermischt und anschließend zu Bällchen geformt. Dazu wird gern eine Erdnuss- oder

Gemüsesauce gereicht. Die Saucen sind häufig sehr scharf gewürzt. Eine weitere beliebte Beilage ist *allico* aus frittierten Kochbananen, gewürzt mit Zwiebeln und Chili. *Mafe* ist ein Fleischgericht, das mit einer Erdnusssauce serviert wird. Ein weiteres traditionelles Gericht ist *kedjenou*, eine Art Gemüseintopf mit Hühnchen oder Perlhuhn, der einem geschlossenen Tongefäß, *canari* genannt, langsam gegart wird. In Côte d'Ivoire wachsen auch viele tropische Früchte wie Mangos, Bananen, Papayas, Zitrusfrüchte, Guaven und Kokosnüsse.

Die sogenannten *maquis* sind kleine Restaurants, wo man unter freiem Himmel oder unter einem Strohdach lokale Gerichte wie gebratenes Huhn oder gegrillten Fisch mit *attiéké* oder *kedjenou* zu einem günstigem Preis bekommt.

In größeren Orten gibt es überall Mineralwasser zu kaufen. Aus der Vielfalt an exotischen Früchten, die es in der Elfenbeinküste gibt, werden leckere Säfte gemacht. Softdrinks wie Cola oder Sprite werden überall verkauft. Die beliebteste Biersorte ist Bock, die man je nach Flascheninhalt bestellt: Bock 33 (330 ml), 66 (660 ml) oder 100 (1 l). *Bandji* ist frischer Palmwein, der an der Küste sehr beliebt ist.

## Flugverbindungen

Es gibt verschiedene Flugverbindungen zwischen Europa, Ouagadougou und Abidjan, darunter folgenden Fluggesellschaften: Turkish Airlines, Air France, Brussels Airlines und Ethiopian Airlines. Auskünfte über Flugzeiten, Buchung, Zubringerflüge, Gabelflüge und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter der Adresse der jeweiligen Fluggesellschaft: [www.turkishairlines.com](http://www.turkishairlines.com), [www.brusselsairlines.com](http://www.brusselsairlines.com), [www.airfrance.de](http://www.airfrance.de), [www.flyethiopian.com](http://www.flyethiopian.com)

Das Programm unserer Gruppenreisen mit festen Terminen ist abgestimmt auf Flüge der Turkish Airlines. Bei An- und Abreise mit einer anderen Fluggesellschaft kann es zu Modifizierungen im Programmablauf und zu erhöhten Kosten durch zusätzliche Übernachtungen und Extra-Transfers kommen. Bei Individualreisen können wir Flüge und Programm auf Ihre Wünsche abstimmen. Gerne sind wir Ihnen bei der Beratung und Buchung behilflich.

## Fotografieren

Beide Länder sind eine wahre Fundgrube für passionierte Fotografen. Ob die farbenprächtigen Bauten der Kassena, die fantastischen Felsformationen bei Banfora, die Maskentänze in der Elfenbeinküste oder die Schimpansen im Tai-Nationalpark: Fotomotive gibt es wie Sand am Meer. Beachten Sie jedoch bitte, dass Sie beim Fotografieren von Menschen sehr feinfühlig vorgehen sollten. Fragen Sie die Menschen, bevor Sie sie ablichten, um Erlaubnis. Ein kleines, freundliches Gespräch hilft oft, das Eis zu brechen und die Einheimischen für sich zu gewinnen. Besonders in den animistischen Teilen der Länder gibt es heilige Plätze und Orte für Rituale, die nicht fotografiert werden dürfen. Folgen Sie bitte den Anweisungen Ihres einheimischen Guides. An manchen Orten wird eine Fotoerlaubnis verlangt (z.B. auf der Nazinga Ranch und in Sindou). Das Fotografieren in Museen ist untersagt. Es ist **streng verboten**, militärische Anlagen und Uniformierte, Flughäfen, Staudämme, Brücken, Kraftwerke, Polizeistationen, Kontrollposten auf der Straße und Grenzübergänge zu fotografieren!

## Geld

Die offizielle Währung in Burkina Faso und in Côte d'Ivoire ist der Franc CFA (XOF). Ein Euro entspricht 655,95 CFA und ist an den Euro gekoppelt. Die Stückelungen sind Scheine von 10.000, 5.000, 2.000, 1.000 und 500 CFA, Münzen von 500, 250 (selten, sind aber noch im Umlauf), 200, 100, 50 und 25. Sehr selten bekommt man Münzen von 10 oder 5 CFA. Beachten Sie bitte, dass es in vielen Geschäften,

Restaurants und vor allem kleinen Ständen oder Taxifahrten Probleme mit Wechselgeld gibt. Lassen Sie sich, sofern dies möglich ist, gleich beim ersten Geldtausch, viele Scheine in kleiner Stückelung geben.

### **Burkina Faso**

Banken haben unterschiedliche Öffnungszeiten, die meisten öffnen sehr früh, haben eine lange Mittagspause und öffnen nochmals am Nachmittag, so dass man üblicherweise Mo. – Fr. von 07.15 – 11.00 und von 15.30 – 17.00 Uhr eine geöffnete Bank finden sollte. Auch in größeren Hotels, Wechselstuben (Bureau de change) und in manchen libanesischen Supermärkten (wie z.B. die Marina-Kette) kann man Geld tauschen. Am gängigsten sind Euro und Dollar. Mit Kreditkarten kann man an Geldautomaten in Ouagadougou und Bobo Dioulasso Bargeld abheben, z.B. die BECIA-B, Ecobank und die SGBB bieten diesen Service an, allerdings gibt es außerhalb dieser beiden Städte kaum Geldautomaten, die internationale Kreditkarten akzeptieren. Häufig sind Geldautomaten auch außer Betrieb oder defekt, daher sollten Sie sich nie allein auf Ihre Kreditkarte verlassen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Geldautomaten nur Visa Card akzeptieren, Master Card, American Express oder andere Kreditkarten sind kaum verbreitet. Als Zahlungsmittel finden Kreditkarten nur in sehr wenigen größeren Hotels und Restaurants oder in Supermärkten wie Marina Akzeptanz. Mit Ihrer EC-Maestro-Karte können Sie in Burkina Faso kein Geld abheben und auch nicht bezahlen. Der Eintausch von Reiseschecks ist oft sehr zeitaufwändig und die Gebühren sind sehr hoch. Neben dem Pass wird auch die Kaufquittung der Schecks verlangt. Reiseschecks können nur bei größeren Banken eingetauscht werden und sollten in Euro oder Dollar ausgestellt sein.

### **Côte d'Ivoire**

Geld können Sie bei Banken und in größeren Hotels tauschen. Banken haben üblicherweise von Montag bis Freitag zwischen 08.00 und 14.00 Uhr oder 15.00 Uhr geöffnet. Mit cash advance kann man mit der Kreditkarte bei der Bank gegen Vorlage des Reisepasses Geld ausbezahlt bekommen. Besser ist es jedoch, Bargeld zu tauschen. Schneller, günstiger und einfacher ist der Tausch von Bargeld in Wechselstuben (Bureau de change). Mit Kreditkarten kann man mittlerweile in allen größeren Städten an Geldautomaten Bargeld abheben, allerdings gibt es außerhalb von Städten kaum Geldautomaten, die internationale Kreditkarten akzeptieren. Häufig sind Geldautomaten auch außer Betrieb oder defekt, daher sollten Sie sich nie allein auf Ihre Kreditkarte verlassen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Geldautomaten nur Visa Card akzeptieren, Master Card, American Express oder andere Kreditkarten sind praktisch überhaupt nicht verbreitet. Als Zahlungsmittel finden Kreditkarten eine sehr geringe Akzeptanz. Mit Ihrer EC-Maestro-Karte können Sie in Côte d'Ivoire kein Geld abheben und auch nicht bezahlen. Der Eintausch von Reiseschecks ist oft sehr zeitaufwändig und die Gebühren sind sehr hoch. Neben dem Pass wird auch die Kaufquittung der Schecks verlangt.

### **Gesundheit**

Eine gültige Impfung gegen Gelbfieber ist für alle Reisenden für beide Länder vorgeschrieben (siehe Einreisebestimmungen). Der Impfpass ist mitzuführen. Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A werden von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unabhängig vom Reiseziel empfohlen. Bezüglich weiterer Impfungen und Prophylaxemaßnahmen setzen Sie sich bitte rechtzeitig vor Abreise mit Ihrem Arzt, Gesundheitsamt oder einem tropenmedizinischen Institut in Verbindung. Eine Liste der Tropeninstitute in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich oder Schweiz finden Sie in unserem Infoportal.

Generell können Sie Durchfallerkrankungen weitgehend vermeiden, indem Sie auf ungeschältes Obst, Salate und Eiswürfel in einfachen Restaurants sowie auf Speisen und Getränke von Straßenhändlern verzichten. Fleisch sollte immer gut durchgebraten sein. Vermeiden Sie hastiges Trinken von eisgekühlten Getränken. Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt vor Reiseantritt über geeignete Medikamente gegen Durchfälle und zum Ausgleich des Mineralienverlustes, sollten doch einmal Beschwerden auftreten.

Schützen Sie sich gegen Stiche der malariaübertragenden Anopheles Mücke, indem Sie in der Dämmerung und abends Körper bedeckende Kleidung tragen, Insektenschutzmittel auf freie Körperstellen auftragen und unter einem Moskitonetz und/oder mit laufendem Ventilator oder Klimaanlage schlafen. Konsultieren Sie zu weiteren prophylaktischen Maßnahmen einen Tropenmediziner.

Halten Sie sich von streunenden Hunden und anderen Tieren fern, um Tollwut zu vermeiden und baden Sie nie in stehenden Gewässern, da erhöhte Bilharziose-Gefahr besteht. Vorsicht ist beim Baden im Meer geboten, da starke Strömungen und eine gefährliche Brandung an manchen Stellen das Schwimmen zum einem großen Risiko machen.

## **Kleidung**

Leichte kurzärmelige (Baumwoll-)Kleidung für tagsüber und etwas Langärmeliges für den Abend (um sich gegen Mückenstiche zu schützen und für kühle Abende in Burkina Faso und im Norden der Elfenbeinküste). In der Regenzeit ist Regenkleidung notwendig. In den überwiegend muslimisch geprägten Regionen bitten wir Sie, während Ihres Aufenthalts in diesen Gegenden auf kurze Hosen (auch Männer) und Miniröcke zu verzichten. In vielen Hotels besteht Wäscheservice, so dass Sie gegebenenfalls etwas waschen lassen können. Vergessen Sie Ihre Badesachen nicht, einige unserer Hotels haben saubere Pools und Sie können in der Elfenbeinküste im Meer baden.

## **Literatur**

Reiseführer:

- West Africa, Lonely Planet, 9. Auflage, Sept. 2017 (englisch)
- Westafrika 1, Sahelländer, Reise Know-How, 9. Auflage, 2010
- The Rough Guide to West Africa, 5. Auflage, Juni 2008 (englisch)
- Burkina Faso, Bradt Travel Guide, 2. Auflage, 2011 (englisch)

Empfehlung für Reisende, die Französisch sprechen: Petit Futé und Routard Reiseführer.

## **Reisegepäck/Checkliste**

- Reisepass
- Flugticket
- Internationaler gelber Impfpass
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Bargeld, Kreditkarte für Notfälle
- Schalenkoffer oder reißfeste Reisetasche + Tagesrucksack
- Schutzhülle gegen Staub und Spritzwasser für Ihr Gepäck
- Badesachen
- Badeschuhe (zum Duschen oder für den Pool etc.)

- Sandalen
- Normale Halbschuhe, Wanderschuhe mit griffiger Sohle
- Lange, leichte Hosen, kurze Hosen, langärmliges Hemd und/oder T-Shirt
- Sonnenhut und Sonnenbrille
- Sonnencreme
- Regenschutz
- Handtuch
- Toilettenpapier, Taschentücher, Feuchttücher
- Taschenlampe mit Ersatzbirne und –batterien
- Schweizer Messer
- Persönliche Medikamente, Reiseapotheke, Pflaster etc.
- Insektenschutzmittel
- Desinfektionsgel für die Hände
- Fotoausrüstung, Speicherkarten/Filme, Akku oder Batterien
- Reiseadapter
- Fernglas

## Sicherheit

Schwere Kriminalität ist in beiden Ländern selten. Vor Taschendieben wird insbesondere auf Märkten und in dichten Menschenansammlungen gewarnt. Von der Mitnahme von teurem Schmuck oder ähnlicher Wertgegenstände wird abgeraten. Es ist ratsam, Reisedokumente, Bargeld, Kreditkarte und Schecks für Außenstehende nicht sichtbar am Körper zu tragen z.B. in einer Gürteltasche oder einem Brustbeutel und Kopien der Dokumente gesondert aufzubewahren.

Nach Einbruch der Dunkelheit ist davon abzuraten, alleine oder zu zweit durch die Städte oder Ortschaften zu gehen. Halten Sie sich besser in Gruppen auf und benutzen Sie nach Einbruch der Dunkelheit Taxis.

Beachten Sie hierzu auch die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amts in Deutschland [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de), des Außenministeriums der Republik Österreich [www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at) und des Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten [www.eda.admin.ch](http://www.eda.admin.ch)

## Burkina Faso

Im Oktober 2014 kam es in Burkina Faso eskalierenden Demonstrationen, die mit der Absetzung des langjährigen Präsidenten Blaise Compaoré endeten. Am 16. September 2015 erfolgte ein Putsch, der nach wenigen Tagen durch Verhandlungen beendet wurde. Die Wahlen am 29. November 2015 wurden friedlich und demokratisch abgehalten. Am 15. Januar 2016 wurde Ouagadougou von einem Terrorschlag erschüttert. Für das Grenzgebiet zu Mali gibt es eine Teilreisewarnung. Die Lage im Land ist derzeit ruhig, Sie sollten sich jedoch von Menschenansammlungen und Demonstrationen fernhalten. Leider hat die Kriminalität in den letzten Jahren zugenommen, so ist erhöhte Vorsicht geboten.

In Notfällen können Sie sich an Ihre Botschaft oder Vertretung in Burkina Faso wenden:

### Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Deutsche Botschaft in Burkina Faso**  
Ouagadougou 14 Rue Kafando Romuald, La Rotonde  
Ouagadougou.  
Tel. : +226 50 30 67 31 oder +226 50 30 67 32  
Fax: +226 50 31 39 91

E-Mail: [info@ouagadougou.diplo.de](mailto:info@ouagadougou.diplo.de)

**Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:**

- **Bureau de la coopération suisse DDC et Agence consulaire**  
770, avenue Kwame Nkrumah  
Postadresse : BP. 578  
Ouagadougou  
Tel. : +226 50 31 05 74 oder 50 30 67 29  
Fax : +226 50 31 04 66  
E-Mail : [ouagadougou@sdc.net](mailto:ouagadougou@sdc.net)  
Website : [www.cooperation-suisse.admin.ch/burkinafaso](http://www.cooperation-suisse.admin.ch/burkinafaso)

**Für Staatsangehörige der Republik Österreich :**

- **Koordinationsbüro Entwicklungszusammenarbeit**  
Secteur 13, quartier Zogona, Rue 13.15 Porte No 131  
Postadresse: 01 BP 106  
Ouagadougou 01  
Tel.: +226 50 36 07 49  
Fax: +226 50 36 37 32  
E-Mail: [ouagadougou@ada.gv.at](mailto:ouagadougou@ada.gv.at)
- **Botschaft der Republik Österreich in Dakar, Senegal**  
Tel.: +221 33 849 40 00  
E-Mail: [dakar-ob@bmeia.gv.at](mailto:dakar-ob@bmeia.gv.at)

**Côte d'Ivoire**

Seit Beendigung des Bürgerkriegs und dem Amtsantritt Ouattaras 2011 hat sich die Sicherheitslage im Land sehr verbessert. Im Oktober 2015 haben Wahlen stattgefunden, die friedlich verliefen.

In Notfällen können Sie sich an Ihre Botschaft oder Vertretung in Côte d'Ivoire wenden:

**Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:**

- **Botschaft der Bundesrepublik Deutschland**  
Abidjan 39, Boulevard Hassan II (Boulevard de la Corniche)  
Abidjan-Cocody  
Tel: +225 22 44 20 30  
Fax: +225 22 44 20 41  
Weitere Informationen: [www.abidjan.diplo.de](http://www.abidjan.diplo.de)

**Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:**

- **Ambassade de Suisse**  
Imm. Botreau Roussel  
28, Av. Delafosse, Abidjan / Plateau  
Postadresse: B.P. 1914 Abidjan 01  
Tel : +225 20 21 17 21, Notrufnummer: +225 07 83 06 55  
Fax : +225 20 21 27 70  
E-Mail : [abi.vertretung@eda.admin.ch](mailto:abi.vertretung@eda.admin.ch)



Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

#### **Für Staatsangehörige der Republik Österreich:**

- **Honorarkonsulat der Republik Österreich**

c/o HYDROPLAST SA

9 rue Lumière, Zone 4

Abidjan

Tel: +225 21 24 35 88

Fax: +225 21 24 66 20

E-Mail: [consul.at@aviso.ci](mailto:consul.at@aviso.ci)

Öffnungszeiten: Di., Do. 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

### **Stromversorgung**

220 Volt Wechselstrom. In unseren Hotels können Sie Ihre Akkus normalerweise problemlos aufladen. Ein Adapter ist nicht notwendig, da die Steckdosen in beiden Ländern den mitteleuropäischen entsprechen. Beachten Sie bitte, dass es häufiger zu Stromausfällen kommen kann.

### **Telekommunikation**

Für beide Länder gilt Folgendes: Telefonieren können Sie von der Post oder von den Hotels aus. Die Vorwahl von Deutschland ist 0049, Österreich 0043, Schweiz: 0041, Burkina Faso 00226, Côte d'Ivoire 00225. Wie in vielen anderen afrikanischen Staaten hat auch in Burkina Faso und in der Elfenbeinküste das Mobiltelefonieren einen Boom erlebt und ist somit in vielen Regionen möglich. Informieren Sie sich vor Abreise bei Ihrem Anbieter. Unter Umständen kann es günstiger sein, sich für umgerechnet ca. 3 bis 5 Euro eine einheimische SIM-Karte zu kaufen und mit entsprechendem Kredit aufzuladen, falls Ihr Handy diese Möglichkeit zulässt. Eine Minute nach Deutschland, Österreich oder in die Schweiz kostet etwa 300 - 400 CFA.

In allen größeren Städten finden Sie zahlreiche Internetcafés, in denen Sie günstig surfen können. Allerdings ist die Verbindung häufig langsam. Die meisten unserer Hotels bieten kostenloses Wifi für ihre Gäste an.

### **Trinkgeld**

Es ist üblich, in Afrika Trinkgelder zu geben, denn sie tragen zum Lebensunterhalt der Menschen bei. Ob Sie Trinkgeld geben und wie viel hängt selbstverständlich immer davon ab, wie Sie mit der erbrachten Leistung zufrieden waren. Im Restaurant kann man bei gutem Service 5 – 10 % geben. Richtwerte für einen Kofferträger sind 250 -300 CFA für ein Gepäckstück, für das Zimmerpersonal 300 - 500 CFA pro Person und Nacht. Auch Ihr Fahrer, Reiseleiter und lokale Guides freuen sich über eine Anerkennung..

### **Übernachtungen**

Bei unserer Reise durch Burkina Faso und Côte d'Ivoire schlafen wir überwiegend in landestypischen, sauberen 2-3-Sterne-Hotels. Die Zimmer verfügen über eine eigene Dusche und Toilette, sowie über eine Klimaanlage und/oder Ventilator. Die Eco-Lodge im Tai-Nationalpark ist sehr einfach, doch es gibt Strom von einer Solaranlage. Eine Nacht verbringen Sie im Wald in einem Zeltcamp, das mit einfachen Feldbetten ausgestattet ist. Das Mitbringen von Schlafsack oder Isomatte ist nicht erforderlich. Einige Hotels verfügen über Swimming Pools.

[www.aubergedugrandcalao.com](http://www.aubergedugrandcalao.com)

[www.hotelhala.com](http://www.hotelhala.com)

[www.hotelcanneasucre.com](http://www.hotelcanneasucre.com)

### **Zeitunterschied**

In beiden Ländern Mitteleuropäische Zeit minus eine Stunde, während der Sommerzeit in Europa minus zwei Stunden.

### **Und noch etwas**

... Burkina Faso und Côte d'Ivoire sind wunderbare Reiseländer, doch hier in Afrika gehen die Uhren ab und zu anders als in Europa. Eine Reise durch Westafrika erfordert ein hohes Maß an Flexibilität und Toleranz, westliche Maßstäbe in Bezug auf Service, Pünktlichkeit, Komfort, Hygiene und dergleichen können hier nicht angelegt werden. Obwohl wir bei unserer Wahl der Fahrzeuge auf ihren guten Zustand achten, können Reifen- oder andere Pannen passieren. Die Qualität der Straßen kann sich binnen kürzester Zeit durch widrige Wetterumstände ändern und Strecken unpassierbar machen. Wir tun unser Möglichstes, um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reise zu gewährleisten, doch sollte es einmal zu Verzögerungen kommen, bitten wir um Ihr Verständnis. Technische Mängel in den Hotelzimmern oder Service-Unzulänglichkeiten wie fehlende Handtücher sind oft in wenigen Minuten beseitigt, sprechen Sie mit Ihrer Reiseleitung!

Alle Angaben sind ohne Gewähr auf ihre Richtigkeit und Aktualität.